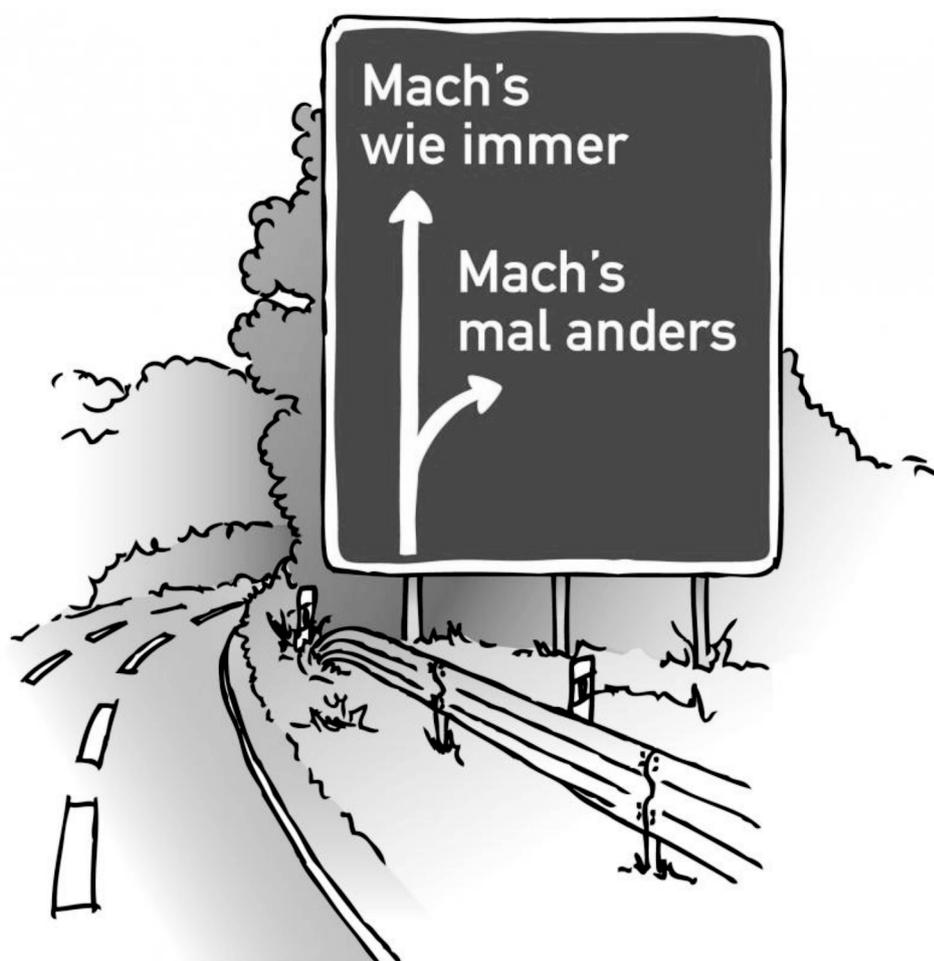


Heft 274
35. Jahrgang
Februar / März 2018

GEMEINDE



Berichte und Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit



FASTENZEIT VOR OSTERN 2018

Aus dem Inhalt

Leitartikel	3
Rückblick	4 - 13
Vorausschau	14 - 15
Ökumene	16 - 18
Aus der Seelsorgeeinheit	19
Fotocollage „Unsere Erstkommunionkinder 2018“	20
Einlegeblatt Sonderseite Termine	

Impressum

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten
Haslacherweg 30, 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731.26 57 04
e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Redaktion

Böfingen: Pfarrer Dr. Bernhard Lackner, Anton Hecht,
Wolfgang Feilen und Michael Lütten
Jungingen: Maria Wolf und Peter A. Bombe
Auflage: 2650
Redaktionsschluss: 18. Januar 2018 (Ausgabe 274)
Druck: Druckerei Schirmer, Boschstraße 16, Ulm-Donautal

Nächste Ausgabe

Redaktionssitzung: 22. Februar 2018
Tagfalter: 16. März 2018

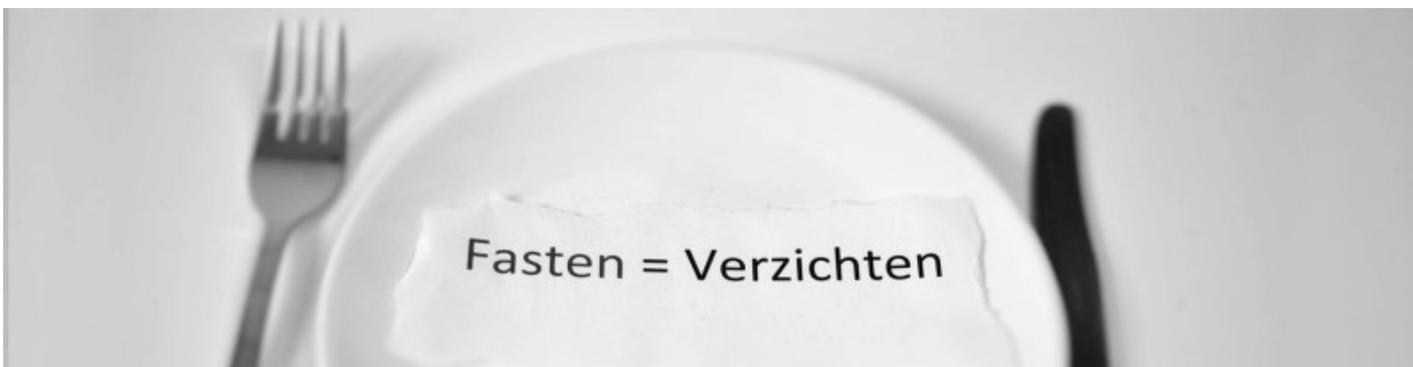
Redaktionsschluss: 02. März 2018
Ausgabetag: 17. März 2018

Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

Bankverbindung:
Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten
IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078
BIC SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Bankverbindung:
Kath. Kirchgemeinde St. Josef
IBAN: DE 1363 0500 0000 2116 6590
BIC SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Fastenzeit – Zeit zum Fasten?



Fasten spielt in vielen Religionen und Kulturen eine Rolle. Für Muslime ist das Fasten eine der fünf Säulen des Islam, so wie das Gebet, das Glaubensbekenntnis, das Almosengeben und die Wallfahrt nach Mekka. Muslime halten den Fastenmonat Ramadan. Einen Monat lang verzichten sie von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang auf Essen und Trinken. Besonders im Sommer, wenn die Tage lang und die Temperaturen hoch sind, ist das nicht einfach. Das Fasten öffnet die Seele für das Gebet. Der Verzicht sensibilisiert für die Not der Armen. Christen fasten in der österlichen Bußzeit, von Aschermittwoch bis Karsamstag, als Vorbereitung auf Ostern, indem sie auf Süßigkeiten, Alkohol, Kaffee oder anderes verzichten und großzügig für Menschen in Not spenden, beispielsweise mithilfe der Aktion Misereor. Gesundheitsbewusste fasten nach medizinischer Anleitung. Nach zwei Tagen der Umstellung essen sie eine Woche lang oder länger nichts. Sie nehmen nur viel Flüssigkeit zu sich. Sie machen eine überraschende Erfahrung: Man verhungert nicht. Im Gegenteil. Die geistige und die körperliche Leistungsfähigkeit nehmen zu. Man hat plötzlich viel Zeit, weil die Mahlzeiten wegfallen. Der Geist wird frei. Die Wahrnehmung wird sensibler. Wenn nach einer Woche oder mehr das Fasten gebrochen (breakfast) und die erste „Mahlzeit“ (ein Apfel) eingenommen wird, dann ereignet sich eine Geschmacksexplosion. Wie gut doch ein Apfel schmeckt! Der gesundheitliche Nutzen dieses strengen Fastens im eigentlichen Sinne freilich ist unter Medizinern nicht unumstritten. Kinder, chronisch Kranke und Schwangere sollten die Finger davonlassen. „Können denn die Hochzeitsgäste fasten, solange der Bräutigam

bei ihnen ist?“ Mit dieser Gegenfrage antwortet Jesus auf die Frage der Leute: „Warum fasten deine Jünger nicht, während die Jünger des Johannes fasten?“ Jesus, der Bräutigam, und seine Jünger, die Hochzeitsgäste, fasten offensichtlich nicht, ganz im Unterschied zu den Jüngern des Täufers Johannes. Warum? Johannes verkündet eine Gerichtsbotschaft: Gott wird die Welt richten. Die Guten werden belohnt. Die Bösen werden bestraft. Schon bald. Zu dieser Gerichtsrede passt das strenge Fasten als Zeichen der Umkehr. Ganz anders Jesus. Er verkündet eine Heilsbotschaft, gute Nachricht, frohe Botschaft. Gott meint es gut mit uns Menschen und mit unserer Welt. Er will, dass alle gut leben können. In Frieden, in Gerechtigkeit, in Wohlstand. Dieses Reich Gottes beginnt schon jetzt. Deshalb lässt sich Jesus gerne einladen zum Essen und Trinken, zum Feiern. Er ist gekommen, damit wir das Leben in Fülle haben. Das Leben ist wie ein großes Hochzeitsfest. Jesus ist der Bräutigam, wir sind seine Gäste. Fasten passt dazu nicht wirklich. Trotzdem steht in der Bergpredigt eine Anleitung zum Fasten: kein trauriges oder gar finsternes Gesicht machen, die eigene religiöse Fastenleistung nicht zur Schau stellen, kein verwahtes Äußeres, sondern Haar und Gesicht sorgfältig pflegen. Die Evangelien erzählen, Jesus habe vierzig Tage in der Wüste gefastet, bevor er öffentlich aufgetreten ist. Vermutlich war er kurze Zeit Schüler des Täufers Johannes, bis er seinen eigenen, anderen Weg gefunden hat, ohne Fasten. Wie halten wir es mit dem Fasten? Das mag jede und jeder selbst entscheiden. Uns allen wünsche ich eine gesegnete Fastenzeit.

Sternsingeraktion 2018 in Böfingen



Unsere Sternsingergruppe am 06. Januar – Weitere Fotos der Sternsinger in der Heftmitte

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und Weltweit!“ So lautete das Motto der Sternsingeraktion 2018. Ein Film von „Willi wills wissen – Mit Willi in Indien“ zeigte uns auf sehr eindrückliche und berührende Weise, dass viele Kinder nicht zur Schule gehen können, weil sie arbeiten müssen, damit ihre Familie genug zum täglichen Überleben hat. Ausbeutung wird es genannt, wenn Kinder ihrer Kindheit regelrecht beraubt werden. Die Sternsinger unterstützen und initiieren Projekte, die es Kindern ermöglichen, zumindest am Vormittag eine Schule zu besuchen. Mit dieser Botschaft im Gepäck waren unsere 36 Sternsinger im Alter zwischen 5 und 17 Jahren in unserem Stadtteil unterwegs und sammelten Geld für die Hilfsprojekte des Kindermissionswerks auf der ganzen Welt. Unsere Sternsinger brachten den Segen Gottes und die guten Wünsche für das neue Jahr in die Häuser. Sie setzten in ihrer bunten Vielfalt von Kaspar, Melchior, Balthasar und den Sternträgern ein Zei-

chen, dass die Frohe Botschaft vom weihnachtlichen Frieden für die ganze Menschheitsfamilie gilt und wir miteinander verbunden sind. Gleichzeitig freuten sich unsere Sternsinger über die großzügigen Spenden, die Sie als Gemeinde gegeben haben. Mit über 5700 Euro haben unsere Sternsinger ein tolles Ergebnis gesammelt und wurden so zum Segen für die Kinder weltweit. Ein besonderes und ermutigendes Zeichen der Ökumene waren wieder die vielen evangelischen Kinder mit ihren Familien, die bei der Aktion mitgemacht haben. Schön war auch, dass am darauffolgenden Montag und Dienstag in der Bodelschwingh-Schule Schüler als Sternsingergruppe die Klassen besucht haben und so stolze 210 Euro gesammelt haben. Eine tolle Idee, die die Solidarität von Kindern unterstreicht! Allen kleinen und großen Sternsängern, den Helferinnen und Helfern und Ihnen liebe Gemeinde ein herzliches Dankeschön dafür!

Für das Sternsingerteam Ursula Renner



schreiner schweitzer gmbh

schreinerei *** innenausbau *** möbelwerkstätte *** rauch- und brandschutz

- Innenausbau
- Einzelmöbel
- Objektausstattung
- Ladenbau
- Brand- und Rauchschutz
- Akkustik
- Sicherheitstechnik
- Bauschreinerei
- Haustüren
- Trennwände
- Wand- und Deckenverkleidung

Unser Leistungsfähiges Team bietet Ihnen individuelle und kreative Lösungen aus den oben genannten Bereichen an!

Dank an Sternsingerteam

Mit der diesjährigen Sternsingeraktion geben die bisherigen langjährigen Verantwortlichen, Fr. Renner, Fr. Schiele und Fr. Armbruster diese Aufgabe an ein neues Team ab. Ihnen sei für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit ganz herzlich gedankt. Ein neues Team hat sich bereits gefunden. Es sind: Fr. Kiefer, Fr.

Erz, Fr. Fischer, Fr. Reimann und Fr. Leinmüller. Ihnen ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft unsere Sternsinger zu begleiten. Wir wünschen für die Zukunft viel Erfolg bei der Aktion und viel Spaß mit den Sternsängern.

Wolfgang Feilen

Sternsingeraktion 2018 in Jungingen

Wir möchten herzlich DANKE SAGEN

- dass wir wieder mit 27 Kindern und Jugendlichen 6 Gruppen bilden konnten
- dass am 06. Januar für unsere Sternsinger die Sonne lachte
- dass Dank Herrn Hahn alle Sterne bestens gewartet waren
- dass alle Beteiligten mit viel Freude und Elan den Tag gemeinsam gemeistert haben und dieser wie im Flug vorbei ging
- dass Sie ihre Türen geöffnet haben und mit Ihren überaus zahlreichen Spenden die
- Aktion großzügig unterstützt haben und somit vielen Kindern geholfen werden kann

- dass wir 3934,30 Euro sammeln durften
- dass einige unserer Gruppen auf ihrem Weg sogar ein Essen bekamen
- dass uns ganz spontan immer wieder Hilfe während der Aktion angeboten wird, welche vieles einfacher macht

Danke an Greta, Charlotte, Viktoria, Leonie, Fabian, Annika, Kristin, Moritz, Jannis, Jonathan, Jan, Julia, Thomas, Dario, Karen, Constantin, Franz, Leonie, Simon, Niklas, Anke, Elena, Laura, Marylin, Katrin, Elyana, Carolin. Danke, dass wir uns so toll auf Euch verlassen können.

Das Sternsinger-Team

Scheible Bestattungen

Wir begleiten Sie im Trauerfall kompetent, seriös und zuverlässig.
Seit 1958.



Manfred Scheible
Geschäftsinhaber



Blumenstraße 16
89183 Holz Kirch
Tel: 07340/9697-0



Hindenburgstraße 39
89129 Langenau
Tel: 07345/21792

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!
www.scheible-bestattungen.de



Christkindlesmarkt 2017



Am 09.12.2017 öffnete der 25. Böfinger Christkindlesmarkt seine Pforten. Ab 14.30 Uhr gab es auf dem Bischof-Sproll-Platz Selbstgebasteltes, Selbstgestricktes, Selbstgebackenes zu erwerben. Auch für das leibliches Wohl war mit Glühwein, Punsch, Grillwürsten, Schupfnudeln und Waffeln gesorgt. Bei wunderschönem Wetter konnten die zahlreichen Besucher sich auch an den Darbietungen des Brass-Quintetts, des

Inklusionschores der Eduard-Möricke- und Bodelschwingschule, der MicklesPickles, des Popchores Ulm, der Drehorgel von Herrn Belser und der St. Georgs-Chorknaben erfreuen. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung für unsere Gemeinde und unseren Stadtteil. Allen, die dazu beigetragen haben, ein herzliches Danke schön und vergelt's Gott.

Wolfgang Feilen

Kinderkirche (KiKi) in St. Josef zum Jahresende



Rund 29 Kinder und ihre Eltern versammelten sich am Silvestermorgen in St. Josef, um die Kinderkirche zum Jahresende zu feiern. Dabei begegneten ihnen die Heiligen Drei Könige, die auf der Suche nach dem Stern und dem Jesuskind waren. Sie erfuhren, welche Geschenke die Könige mitbrachten und dass auch heute noch die Sternsinger als Könige und Königinnen verkleidet durch unsere Ge-
Nr. 274 Februar / März 2018

meinden ziehen. Mit selbst gebastelten Kronen und Schoko-Goldmünzen bepackt, waren alle Kinder und Eltern nach dem Segen gut für das Neue Jahr 2018 gestärkt. Ein schönes Erlebnis zur Jahreswende! Wir freuen uns wieder auf viele Kinder und ihre Eltern zur nächsten KiKi am Sonntag den 18.02.2018, um 10.30 Uhr in St. Josef.

Carmen Diller

Das zweite Konzert zum Kirchweihjubiläum



Im Rahmen des Festprogramms zum Kirchweihjubiläum 50 Jahre Kirche Zum Guten Hirten Böfingen versammelten sich zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer am Sonntag, 12. November 2017, um 17.00 Uhr zum Orgelkonzert in unserer Pfarrkirche Zum Guten Hirten. Ausführende waren unsere „eigenen“ Organistinnen und Organisten Monika Oswald, Petra Schmuker-Elze, Roland Eppelt und Robert Reinelt. Dankbar und ein bisschen stolz dürfen wir zur Kenntnis nehmen, dass wir als Kirchengemeinde in der Lage sind, ein Orgelkonzert von hoher professioneller Qualität in unserer Kirche bieten zu können, ohne dass wir dafür auf fremde Kräfte zurückgreifen müssen, was in gleicher Weise für die musikalische Gestaltung unserer Gottesdienste gilt. Eindrucksvoll demonstrierten unsere Organistinnen und Organisten, wie bunt und vielfältig ihr je persönlicher Stil und ihre musikalischen Vorlieben sind. Weit gespannt war der Bogen der Orgelliteratur vom Barock über die Romantik bis zur Moderne. Robert Reinelt, langjähriger St-Georgs-Chorknabe und Multiinstrumentalist, spielte von Gordon Young (1919 – 1998) aus der Cathedral Suite die Sätze 1. Praeludium, 2. Allemande (Little Carillon), 3. Aria, von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) das Trio in c-Moll BWV 585 und von Eugène Gigout (1844 – 1925) die Toccata pour Orgue. Es folgte Petra Schmuker-Elze, Absolventin der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg und der Musikhochschule Stuttgart, früher Assistentin am Bamberger Kaiserdom, Dekanatskirchenmusikerin in Leutkirch, Lehrkraft für Klavier an der Musikschule Lindau, zuletzt Kantorin in Weilheim/Teck mit der Ciacona in e-Moll BuxWV 160 von Dietrich Buxtehude (1637 – 1707), dem Choralvorspiel über „Liebster Jesu, wir sind hier“ BWV 731 von Johann Sebastian

Bach und der Toccata in F-Dur aus der 5. Orgelsonate von Charles-Marie Widor (1844 – 1937). Beim letztgenannten Werk der französischen Spätromantik stößt unsere Orgel eigentlich an ihre Grenzen, nicht jedoch, wenn sie von Petra Schmuker-Elze gespielt wird. Monika Oswald, Absolventin der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg und der Musikhochschule Trossingen, früher Dekanatskirchenmusikerin in Calw, Stimmbildnerin der Aurelius-Sängerknaben Calw, Leiterin des Tübinger Frauenchors und des Kinder- und Jugendchors Renningen, Organistin und Chorleiterin in unserer Seelsorgeeinheit, interpretierte die Fantasie in G-Dur BWV 572 von Johann Sebastian Bach, Postlude pour l'Office de Complies 1930 AWW 13 und Variations sur un thème de Clément Jannequin 1937 AWW 99 von Jehan Ariste Alain (1911 – 1940) und die Sätze Allegro maestoso e vivace und Fuga Allegro moderato aus der Sonata II Op. 65 von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) qualitativ und unaufgeregt. Roland Eppelt, Pianist und Organist, Leiter des Popchor Ulm und der Gospel-Pop-Show acchorde, Fachmann für christliche Popmusik, setzte fulminant und swingend den Schlusspunkt mit der Toccata und Fuge d-Moll BWV 565 von Johann Sebastian Bach und den Sätzen The Beginning, Straight ahead und Impressions aus 20 Pop-Stücke für Orgel (2008) von Michael Schütz (*1963). Das begeisterte Publikum dankte den Organistinnen und Organisten mit lange anhaltendem Beifall. Der Eintritt zum Konzert war frei. Erbetene Spenden für das Kunstwerk Guter Hirte wurden reichlich gegeben. Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern herzlich. Ein besonderer Dank gilt unseren Organistinnen und Organisten.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner
Nr. 274 Februar / März 2018

Jubiläum 60 Jahre Singkreis Jungingen



Der Singkreis St. Josef in Jungingen hatte am 2. Adventssonntag sein 60jähriges Jubiläum mit einem festlichen Chor und Orchesterkonzert begangen. Unter der Leitung von Frau Monika Oswald wurden die 3 Chöre (Bö'Singers – Living Voices und Singkreis) – Orchester und Solisten auf wunderbare Art zusammengeführt, so dass ein stimmungsvolles Ganzes entstand. Zur Aufführung kamen mit dem Ave Maria und Panis Angelicus zwei Werke von César Franck – Macht hoch die Tür – als Doppelchorsatz O Heiland reiß die Himmel auf – und das einfühlsam von Solisten des Scherer-Ensemble mit Andreas Weil an der Orgel vorgetragene O Nata Lux von Thomas Tallis. Das Hauptwerk des weihnachtlichen Konzertabends war zweifelsohne das Oratorio de Noel von Camille Saint-Saens, aufgeführt

mit einer Instrumentalbesetzung von Streichern (Consortium Musicum Jungingen unter Leitung von Almut Schmiedel) Petra Horvath Harfe und Frau Petra Schmucker-Elze an der Orgel. Gemeinsam mit dem Solistenquintett aus dem Scherer-Ensemble: Theres Mack (Sopran), Helen Willis (Mezzosopran), Nelly Schrempp (Alt), Burkhard Solle (Tenor) und Thomas Müller (Bartiton) konnten sich die zahlreichen Zuhörer sich an einer eleganten, dynamischen Interpretation des Werkes erfreuen. Sie bedankten sich nicht nur mit langem Applaus, sondern auch mit zahlreichen Spenden, welche der Kirchenmusik zu Gute kommen werden. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem wahrlich gelungenen Jubiläum ihren Beitrag dazu leisteten.

Anita Meyer

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen

Telefon: 0731/265704
Telefax: 0731/9267831
e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de
homepage: www.zgh-ulm.de

Montag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst	

In den Ferien ist das Büro geöffnet:

Montag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr



28.02.2017

Dear Mr. Albert Nuding and Friends,

On behalf of Kasisi Children's Home, I am pleased to express my deepest gratitude for your donations of money.

As our institution is funded purely by donations, it relies on the generosity of donors such as yourselves. Your contribution makes it possible for us to provide basic needs for the children, who will immensely benefit from your act of kindness.

Since its creation in 1926, Kasisi has been able to shelter and assist many orphans, street kids, and children infected with HIV/AIDS, from all provinces of Zambia. It has given them the support they need in order to become self-reliant in their adulthood. This has been mainly attainable due to thoughtful contributions from friends like you.

We again thank you for your gift and send you God's blessings.

Faithfully yours,

h. Mariola

Sister Mariola

Übersetzung:

Lieber Herr Albert Nuding und Freunde,

im Namen des KASISI Childrens Home, freue ich mich, Ihnen meinen tiefsten Dank für Ihre Spenden zu Ausdruck zu bringen. Da sich unsere Organisation ja ausschließlich auf Spendenbasis finanziert, sind wir auf solche großzügige Geschenke angewiesen. Ihre Zuwendung ermöglicht es uns, die Grundbedürfnisse unserer Kinder zu befriedigen, sie profitieren unheimlich von ihrer Guten Tat. Seit seiner Gründung im Jahr 1962 konnte KASISI schon vielen Waisenkindern, Straßenkindern und solchen, die mit AIDS infiziert sind, aus allen Regionen Sambias, Schutz und Beistand geben. KASISI hat diesen Kindern geholfen, selbstverantwortlich und erwachsen zu werden. Das war in der Hauptsache nur durch die dankbare Zuwendung von Freunden wie Ihnen möglich. Wir danken nochmals herzlich für Ihre Spende und möge Gott Sie schützen!

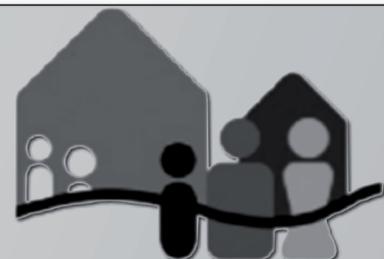
Ihre dankbare Schw. Mariola

Nachbarschaftshilfe

Praktische und individuelle Hilfe

- im Haushalt
- als Begleitung
- zur Entlastung

Frau Nordheimer
Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen
Telefon: 0731/26400856



Zukunft

**Familie
Bürozeiten**

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr



STERNSINGER 2018
IN BÖFINGEN UND JUNGINGEN

Drei ungewöhnliche Weihnachtsgeschenke – die Krippenfeier in Böfingen

Etwas von Lego oder Playmobil? Eine neue Puppe? Oder doch etwas Elektronisches, ein neues Handy vielleicht? Welche Geschenke die Kinder und Erwachsenen in Böfingen am Heiligen Abend unter dem Weihnachtsbaum gefunden haben wissen wir nicht. Wir wissen aber, dass bei der diesjährigen Krippenfeier in Böfingen ganz besondere Päckchen als Gaben für das Jesuskind zur Krippe gebracht worden sind. Der schwere Sack von dem letzten Hirten, in dem er alles Schlechte in seinem Leben gesammelt hatte. Die Kiesel von den Kindern, denen ihr schlechtes Gewissen wie ein Stein im Magen lag, weil sie etwas kaputt gemacht und gelogen hatten. Die dunklen Brillen und Hüte von dem Ehepaar, das von den Sorgen um seine Kinder ganz niedergeschlagen war und gar nicht mehr sehen konnte, wie toll sich ihr Nach-

wuchs entwickelt. Und Jesus hat sich über alle diese Geschenke gefreut und den Menschen geholfen, ihre Schuld, Sorgen und Ängste zu tragen. Genauso haben sich hoffentlich auch alle kleinen und großen Böfinger über ihre Geschenke gefreut! Wir haben uns auf alle Fälle sehr über die 30 Kinder und Jugendlichen gefreut, die dieses Jahr wieder beim Krippenspiel mitgemacht haben – vielen Dank an Euch alle, ihr habt das toll gemacht! Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Musikgruppe unter der Leitung von Robert Reinelt, an Herrn Feilen für die Gestaltung der Krippenfeier, an Frau Wilken für ihre tatkräftige Unterstützung und an alle, die uns unterstützt haben und an alle, mit denen wir an Heiligabend gemeinsam den Gottesdienst feiern konnten.

Michaela Beckhove-Fauß

Fotos zu den Krippenspielen auf der nächsten Seite und im Internet: zgh-uhl.de

Anzeige

Mit den neuen ZEISS DriveSafe Brillengläsern wird das Autofahren sicherer und entspannter:

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendungsempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel
- Und auch für den Alltag geeignet

Donau Optik
OBWALD

Herdbruckerstraße 13 · 89073 Ulm
☎ 0731 · 6023434 · www.donau-optik.de



We make it visible.

DAS GANZ ANDERE SICHERHEITSSYSTEM IN IHREM AUTO.

ZEISS DriveSafe Brillengläser.

Jetzt
kostenlos
SEHCHECK
machen!

Empfohlen von Christian Danner
(ehem. Rennfahrer, Formel-1-Kommentator
und Fahrsicherheitsexperte)



Vollversammlung der Böfinger Ministranten



Unsere diesjährige Ministranten-Vollversammlung fand am 14. Januar 2018 statt. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen wir uns im Clubraum des Gemeindehauses. Man hat zusammen gegessen und Spiele gespielt. Danach führten wir die Wahl der neuen Oberministranten durch. Als Oberministranten gewählt und aufgestellt wurden:

- David Sturm
- Christoph Lubert

- Martha Gisa
- Johannes Rupp

Nächster Programmpunkt war die Preisverleihung für die am meisten gesammelten Minibons. 1. Platz: Samuel Reimann, 2. Platz: Christoph Lubert und 3. Platz: Julian Lubert. Wir danken allen Ministranten für ihr fleißiges Ministrieren!

Johannes Rupp
für die Böfinger Oberministranten

Anzeige



gesund+schön

Top Service Top Beratung Top Preise

Braunland Apotheke

Haslacher Weg 77 - 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731/265783 - Fax 0731/267810
info@braunland-apotheke.de



**Braunland
Apotheke**

Haslacher Weg 77
89075 Ulm
Tel 0731.265783
Fax 0731.267810

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar

Besinnungsnachmittag des Helferkreises

**Samstag, 03.03.2018
um 15.00 Uhr
Gemeindehaus Guter Hirte.**

Es ist eine gute Tradition in unserer Gemeinde, dass sich der Helferkreis während der Fastenzeit zu einem Besinnungsnachmittag trifft, um entweder das Jahresthema der Gemeinde zu vertiefen oder ein gemeindebezogenes Schwerpunktthema zu besprechen. Ein für eine „mitsorgende Gemeinde“ wichtiges Thema ist der Krankenbesuchsdienst. Der Sozi-

alausschuss unseres Kirchengermeinderates hat angeregt, dieses Thema in den Mittelpunkt unseres Nachmittags zu stellen. Dieser Bitte kommen wir gerne nach. Frau Schlecker von der Caritas Ulm wird uns mit ihrer Erfahrung zur Seite stehen. Deshalb laden wir ein auf Samstag, den 03. März 2018 um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus. Wir beginnen unser Treffen mit einer gemütlichen Kaffeerunde und beenden es mit einer gemeinsamen Eucharistiefeier im Gemeindehaus. Alle Helferinnen und Helfer der verschiedensten Dienste in unserer Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen. Gäste sind stets willkommen.

Anton Hecht

Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt

**Samstag, 24.02.2018
um 14.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Böfingen**

Am findet von 14 - 16 Uhr der Flohmarkt der evangelischen Kindertagesstätte „Zwergenkiste“ im ev. Gemeindehaus der Auferstehungskirche Ulm-Böfingen (Haslacherweg 72) statt. Es gibt Spielzeug für drinnen und

draußen und Kleidung in allen Kindergrößen. Wie immer gibt es auch Kaffee und Kuchen. Sowie eine Kinderbetreuung. Infos und Verkaufsnummern erhalten Sie auf unserer Homepage www.zwergenkiste-flohmarkt.de. Die Abgabe der Waren erfolgt nur am Freitag, 23.02.2018 zwischen 16 und 18 Uhr. Abholung nicht verkaufter Waren Samstag, 24.02.2018 von 18.30 bis 19 Uhr. Bitte beachten Sie die maximale Abgabemenge von 60 Artikeln (Kleidung, Spielwaren, usw.) plus 4 Paar Schuhe!!!

Pfingst-Zeltlager 2018 der Kath. Jungen Gemeinde



**19. bis 24 Mai
Pfingszeltlager
der KJG**

Vom 19. bis 24. Mai 2018 veranstaltet die KJG wieder ein Pfingst-Zeltlager. Mitkommen darf jeder, der Lust

auf fünf unvergessliche Tage hat und mindestens 8 Jahre alt ist. Die Kosten für KJG-Mitglieder belaufen sich auf 80 Euro, die für Nicht-KJG-Mitglieder auf 90 Euro. Kommen mehr Kinder aus einer Familie mit, gibt es eine Ermäßigung von 10 Euro ab dem zweiten Kind. Anmeldeschluss ist der 30. April 2018. Genauere Infos bekommt Ihr im nächsten Gemeindebrief. Wir freuen uns auf Euch!

Eure KJG

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
gesucht für unseren**

KRANKENBESUCHSDIENST

Die Aufgaben umfassen:

**Eine Stunden pro Woche einen Besuch bei
kranken Menschen**

**Einmal jährlich Teilnahme an
Fortbildungsveranstaltungen**

**Viermal jährlich Teilnahme an
Mitarbeiterbesprechungen**

Bei Interesse melden Sie sich beim Pfarrbüro, bitte!

0731 - 26400298, pfarramt-zgh@drs.de



Katholische Kirche Guter Hirte, Haslacher Weg 30

89075 Ulm

Evangelische Auferstehungskirche, Haslacher Weg 70

Miteinander Ökumene leben

Regelmäßig finden statt:

Ökumenischer Bibelkreis: Montags um 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Friedensgebet:

Jeweils montags um 18.30 Uhr, im Wechsel in den verschiedenen Kirchengemeinden

05.02.18 **St. Maria Suso**, Ulm, Mähringer Weg

19.02.18 **Lukaskirche**, Ulm, Hermann-Stehr-Weg

12.03.18 **St. Johann Baptist**, Neu-Ulm, Johannesplatz

19.03.18 **Heilig Geist**, Ulm, Neunkirchenweg

Weitere Termine:

Bitte zur gegebenen Zeit neuen Aushang beachten!!!

Mittagstisch für Senioren:

Immer montags bis freitags um 12.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Ökumenische Telefonseelsorge Ulm / Neu-Ulm:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Anzeige



SCHIRMER
print ■ medien ■ lösungen

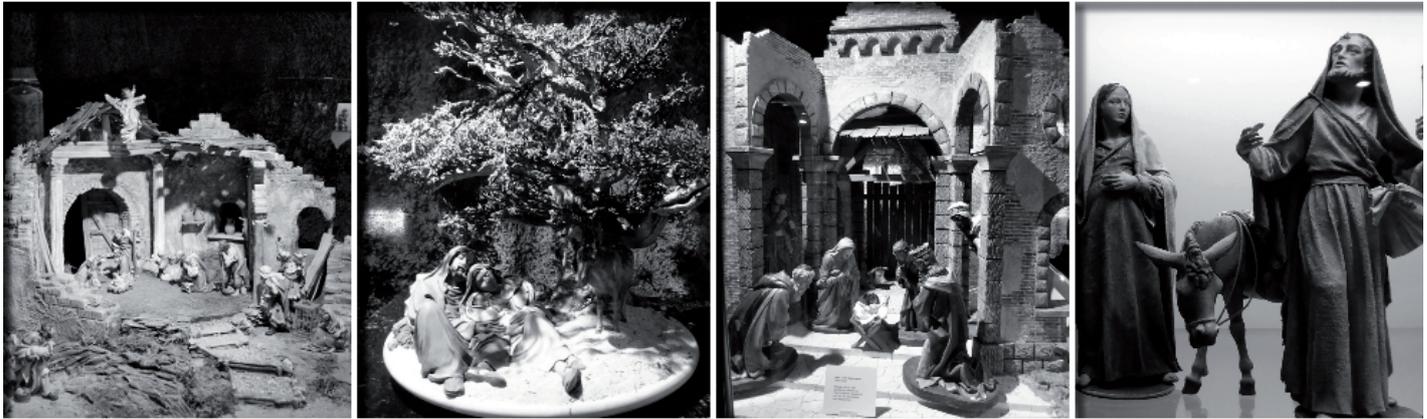
Print-Medien, die sich abheben.

Papier, Farbe und moderne Technik sind nur die Hardware. Know-how, Erfahrung und ein Schuss Leidenschaft unser Programm. So entstehen Print-Medien, die begeistern. Gerne auch für Sie.

www.schirmer-druck.de

Schirmer Medien GmbH & Co. KG ■ Boschstr. 16 ■ 89079 Ulm ■ Tel. 0731 94688-0

Junginger Ökumene



Zum Jahresausklang besuchten evangelische und katholische Kirchengemeinderäte die Krippenausstellung in Söflingen und waren begeistert von der Vielzahl unterschiedlicher Krippen und Materialien, aus denen die Krippenfiguren geschaffen wurden. Fortgesetzt wurden die

Gespräche im Café Einstein. Auseinandergegangen sind wir mit dem Wunsch nach Wiederholung solcher gemeinsamen Unternehmungen. Wir sehen uns wieder beim Ökumenischen Gottesdienst am 2. Fastensonntag, 25. Februar und bei der Agapefeier am 26. April.

Ökumenischer Jahresanfang

Am Neujahrstag begannen katholische und evangelische Christen der Gut-Hirten und Auferstehungsgemeinde das Jahr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Pfarrer Mack predigte in der Kirche „Zum Guten Hirten“ zur Jahreslosung der evangelischen Landeskirche: „Ich will den Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers

– umsonst“. Im Anschluss waren alle Gottesdienstteilnehmer zu einem Neujahrsempfang im Gemeindehaus eingeladen. Dieser Einladung wurden von vielen sehr gerne angenommen. Ein herzliches Dankeschön an das „Empfangsteam“. Vielleicht kann dies ja zu einer dauerhaften Einrichtung werden.
Wolfgang Feilen

Jesus sagt: Ich war krank und ihr habt mich besucht. (Mt 25,36)

Sie sind krank und wünschen einen Besuch.

Die Seelsorgeeinheit Zum Guten Hirten / St. Josef in Böfingen und Jungingen bietet einen ehrenamtlichen Besuchsdienst für ältere und pflegebedürftige Menschen an.

Bitte melden Sie sich!

Pfarrbüro: 0731 - 26400298

Ökumenische Wanderung am 28. November 2017



In der Früh', kurz nach neun, trafen wir uns in der „heimeligen“ Ulmer Bahnhofshalle. Den ersten Orientierungslauf, vorbei an Bauzaun, Bagger, Bohrhammer und Schilderwald haben 54 Beine erfolgreich bewältigt. Fröhlich ging es für 27 Wandersleut' Richtung Gleis 4N. Nach gemütlicher Bahnfahrt durchs Blautal stiegen wir in Allmendingen aus und marschierten durch ein Wohngebiet mit gepflegten Vorgärten. Plötzlich gings bergauf und der Weg wurde weicher und weicher, bis wir beachtliche Lehmstollen unter den Sohlen spürten und ein Wanderer sogar ein kurzes Schlammbad sich genehmigte. Es gab viel zu erzählen, so dass jegliches Zeitgefühl und Kälteempfinden verloren ging. Manche Wandersfrau sammelte so ganz nebenbei herumliegendes Tannengrün für den häuslichen Adventsschmuck. Zügig zogen wir durchs windgeschützte „Weite Tal“. Richtig interessant wurde es nach kleinem Anstieg in „Kätheres Küche“. Leider war das wärmende Feuer in der kleinen Felshöhle bereits erloschen und die Lagerstatt der Kräuterfrau Käthra nur noch zu erahnen, starb sie doch bereits im

Altensteußlingen. Sie war nach der Überlieferung eine eigenwillige, selbstständige Frau -ledig - da ihr der Dorfpfarrer die Heirat mit einem „Evangelischen“ untersagte. Uns zog es weiter durchs Tal, vorbei an schwäbisch-alb-typischen Kalkfelsen und an Heide (nicht Heidi!) mit Wacholderbüschen. Knurrten bereits ein paar Wandersmägen? Wieder auf der Höhe blies uns noch mal kräftig der Wind durch die Haare und die Regentropfen beschleunigten unsere Schritte. Im Gasthof Adler in Altsteußlingen wurden wir mit warmen und kalten Speisen sowie Kaffee und Kuchen verwöhnt. Der fröhliche Ausklang erfolgte bei handgemachter Gitarrenmusik und gemeinsamem fröhlichen Gesang. Bei solch guter Stimmung ließ uns das Schmuddel Wetter an der Bushaltestelle und am Bahnsteig völlig unbeeindruckt. Waren wir doch alle zufrieden und dankbar für diesen Aktivtag mitten im Novembergrau. Herzlichen Dank an die Organisatoren!

Auf ein Wiedersehen freuen sich

Heidi, Hannelore und Heidi
vom Taizé-Singkreis

In der Taufe feiern wir das JA Gottes zu uns Menschen und die Aufnahme in unsere Gemeinde

In der Hoffnung auf die Auferstehung empfehlen wir Menschen in Gottes bergende Liebe

im November

Noah Simon Starzmann, Jungingen
Hannah Leberer, auswärts

im Dezember

Lauretta Massimo, Böfingen
Julian Seeliger, auswärts

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

im November

Anna Skribanek, Böfingen
Corneliu Kreiner, Böfingen
Walter Nussbaum, Böfingen

im Januar

Josef Waidmann, Böfingen

*) aus Gründen des Datenschutzes werden die Adressen nicht vollständig veröffentlicht.

Wussten Sie schon ...

... dass am Karsamstag, den 31. März in St. Josef während der Osterfeier für Familien um 17.00 Uhr der Kinderchor singen wird?

... dass am 17. März in Jungingen und am 24. März um 14.30 Uhr in Böfingen Palmen gebastelt werden?? Bitte beachten Sie auch die entsprechenden Vermeldungen im Gottesdienst!

... dass wir am 22. April das Patrozinium in Böfingen feiern?



UNSERE

ERSTKOMMUNIONKINDER 2018 IN BÖFINGEN UND JUNGINGEN

